

Niederschrift

Gremium	Sitzung - BA-SK/004(IV)/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum	Mittwoch, 13.10.2004		17:00Uhr	19:00Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift
- 4 Terminplanung der Betriebsausschusssitzungen für das Jahr 2005
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Wirtschaftsplan 2005 des Städtischen Klinikums Magdeburg
Vorlage: DS0665/04
- 6 Information zur kommissarischen Leitung des Städtischen
Klinikums Magdeburg
- 7 Sonstiges

Anwesend:

Vorsitzende/r

Beigeordnete Beate Bröcker

Verwaltung

Frau Regina Mittendorf

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Jens Ansorge

Stadtrat Martin Danicke

Stadtrat Gerald Grünert

Stadtrat Dr. Jürgen Hildebrand

Stadträtin Sabine Paqué

Stadtrat Dr. Gerhard Reichel

Stadtrat Hubert Salzborn

Beschäftigtenvertreter

Herr Jürgen Homann

Frau Manuela Kubbuttat

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende des Betriebsausschusses, Frau Bröcker, begrüßt die Mitglieder des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum; sie stellt fest, dass der Ausschuss ordnungsgemäß einberufen wurde.

Es sind 8 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend. Somit ist der Betriebsausschuss beschlussfähig.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

8 Stimmen	-	Ja
0 Stimmen	-	Nein
0 Stimmen	-	Enthaltung

3. Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift wird bestätigt.

7 Stimmen	-	Ja
0 Stimmen	-	Nein
1 Stimmen	-	Enthaltung

4. Terminplanung der Betriebsausschusssitzungen für das Jahr 2005

Die vorliegende Terminplanung wird von den Betriebsausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

Der Beratungsort wird zukünftig der Konferenzraum am Standort Olvenstedt sein.

Herr Grünert und Herr Dr. Reichel treffen ein. Somit sind 10 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

5. Beschlussvorlagen

5.1. Wirtschaftsplan 2005 des Städtischen Klinikums Magdeburg Vorlage: DS0665/04

Frau Joneck stellt die Drucksache vor.

Herr Schmitt berichtet über das am 12.10.2004 mit Vertretern der Krankenkassen stattgefundene Gespräch zur Kapazitätsveränderung in der Psychiatrie im Jahr 2005. Anfang Dezember wird das Gespräch fortgesetzt.

Es wird hinterfragt, ob die Pauschalen Fördermittel ausreichend sind.

Die Mittel sichern zwar den ordnungsgemäßen Ablauf im Klinikum, es können jedoch keine Rücklagen gebildet werden.

Herr Dr. Braunsdorf äußert seine Bedenken zum Ersatz der Großgeräte. Diese werden seines Wissens nicht gefördert, so dass im Jahr 2006-2007 Mittel in Höhe von ca. 20 Mio. Euro für den Ersatz der Großgeräte bereit stehen müssten.

Das Städtische Klinikum wird beauftragt, den Sachverhalt zu prüfen und die Ausschussmitglieder zu informieren.

Zu der Containerlösung für die Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe sowie Klinik für Kinderheilkunde wird informiert, dass der Antrag auf Baugenehmigung sowie für vorfristige Teilbaugenehmigung für die Fundamente gestellt wurde.

Frau Bröcker wird gebeten, die Probleme, die bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes aufgetreten sind und in der Begründung zur Drucksache aufgelistet sind, in der Stadtratssitzung zu erörtern und darauf hinzuweisen, dass eine Nachtragsplanung im Jahr 2005 unumgänglich ist.

Frau Bröcker hinterfragt den Stand zum Antrag an den Kommunalen Arbeitgeberverband, zur Absenkung der Zusatzversorgung bei wirtschaftlicher Notlage.

Die paritätische Kommission wurde durch ver.di bestätigt. Da der Antrag auf Zahlen aus dem Jahr 2003 basiert, werden diese aktualisiert und dem KAV übergeben. Somit können die landesbezirklichen Tarifverhandlungen zum Abschluss eines Anwendungstarifvertrages durchgeführt werden.

Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Stadtrat zu beschließen:

1. Der Wirtschaftsplan des Städtischen Klinikums Magdeburgs 2005 wird entsprechend der Anlage wie folgt festgesetzt und beschlossen:
 - 1.1 Im Bereich des Erfolgsplanes mit Aufwendungen in Höhe von 126.657.387 Euro und Erträgen in Höhe von 126.657.387 Euro.
 - 1.2 Im Bereich des Vermögensplanes mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 26.488.804 Euro.
 - 1.3 Mit dem Höchstbetrag für Kassenkredite in Höhe von 16.500.000 Euro.
2. Der Finanzplan 2004 – 2008 des Städtischen Klinikums wird zur Kenntnis genommen.

9 Stimmen - Ja
0 Stimmen - Nein
1 Stimme - Enthaltung

6. Information zur kommissarischen Leitung des Städtischen Klinikums Magdeburg

Frau Bröcker informiert, dass eine Anfrage zur ständigen Vertretung des Betriebsleiters des Städtischen Klinikums Magdeburg an das Rechtsamt gestellt wurde. Durch das Rechtsamt wurde empfohlen, dass Herr Reichel als stellv. Betriebsleiter das Vertretungskonzept vom 20.07.2004 neu in Kraft setzen sollte. Dies wurde mit Wirkung vom 20.09.2004 getan.

Die generelle Regelung der Vertretung muss durch den Betriebsleiter vorgenommen werden. Dazu gehört auch die Regelung der Vertretung der Dienststelle entsprechend PersVG LSA § 7. Die Geschäftsverteilung muss überarbeitet werden.

Herr Grünert bittet darum, die Empfehlung des Rechtsamtes den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

7. Sonstiges

Kein Beratungsbedarf.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Beate Bröcker
Vorsitzende/r

Schönian
Schriftführer/in